

Einladung



Nord

Erfahrungsaustausch Technische Dokumentation EU und USA

Donnerstag, 24. Oktober 2019 · 10:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr
FORA Hotel · Großer Kolonnenweg 19 · 30163 Hannover
www.fora.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Erstellung der Betriebsanleitung gehört, wie die CE Kennzeichnung und die EG Konformitätserklärung zum Sicherheitskonzept der vollständigen Maschine. Oft in der Relevanz verkannt, führt eine nicht ausreichend kompetent erstellte Betriebsanleitung zu Risiken, welche das erfolgreiche Geschäft im Maschinenbau bis hin zur kompletten Rückabwicklung gefährdet.

Als Orientierungshilfe zur Erstellung einer professionellen Anleitung, die den rechtlichen Anforderungen Rechnung trägt, sind Normen eine wichtige Stütze. Erfahren Sie aktuelle Informationen aus erster Hand und diskutieren Sie deren Nutzen für die operative Praxis auf unserer Veranstaltung.

Neben den europäischen Gesetzmäßigkeiten erscheint der nordamerikanische Markt, mit seinen heterogenen Anforderungen und diversen Regularien, den europäischen Maschinen- und Anlagenbau betreibenden Unternehmen zu meist als Buch mit sieben Siegeln. Diverse unterschiedliche Standards bestehen zwischen den Anforderungen an Betriebsanleitungen, an deren Kultur und Prüfverfahren.

Erfahren Sie aus der Praxis für die Praxis, auf welche Aspekte es zu achten gilt und worauf bei der Erstellung der technischen Dokumentation besonderes Augenmerk gelegt werden muss. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen
VDMA Landesverband Nord

gez. Axel Sandvoß

Hamburg, 14.08.2019

VDMA e.V.
Weidestr. 134
22083 Hamburg, Germany
Telefon +49 40 507207-0
E-Mail nord@vdma.org
Internet www.vdma.org
Vereinsregister AG Frankfurt/Main, Nr. VR4278

Nord
Vorsitzender:
Klaus-Hasso Heller
Geschäftsführer:
Dr. Jörg Mutschler

Präsident:
Carl Martin Welcker
Hauptgeschäftsführer:
Thilo Brodtmann

Programm

Erfahrungsaustausch Technische Dokumentation EU und USA

Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung

Axel Sandvoß, VDMA Nord

Betriebsanleitung unter DIN ISO 20607 erstellen – „ist die Qualität beliebig?“

- Erstellung der technischen Dokumentation in der Praxis
- Technische Dokumentation als möglicher Stolperstein
- Hinweise zur strategisch richtigen Vorgehensweise

Dr. Petra **Rieland**, Dr. Rieland Technische Dokumentation GmbH, Hannover

Betriebsanleitung und die technische Dokumentation in den USA versus EU

- Inbetriebnahme von Maschinen und Anlagen in der Praxis
- Bedeutung der Betriebsanleitung in Europa und in Nordamerika

Martin Launer, Rechtsanwalt, Taylor Wessing, Hamburg

Besonderheiten des US Marktes in Hinblick auf:

- Standards
- Sicherheitsprüfungen oder Zertifizierungen bei Lieferungen in die USA
- Inbetriebnahme von Maschinen und Anlagen sowie deren Betriebsanleitung

Referent TÜV Süd Produkt Service GmbH

DIN ISO 20607:2019 - Sicherheit von Maschinen – Betriebsanleitung - Gestaltungsgrundsätze

- Motivation zur Erstellung einer sektorspezifischen Norm, Historie und Hintergründe
- Spezifizierung von Sicherheitsaspekten in der Betriebsanleitung von Maschinen
- Wesentliche Inhalte der DIN ISO 20607:2019 und deren Intension
- Vorgesehener Status der Norm im Rahmen der EG Maschinenrichtlinie 2006/42

Dr. Gerhard **Steiger**, VDMA Abteilung Normung, Frankfurt am Main

Urheberrecht für die Betriebsanleitung und die technische Dokumentation

angefragt, Experte für Urheberrechtsfragen, Hamburg

Praxisbeitrag zur Erstellung der technischen Dokumentation in den USA

- Ausrichtung der technischen Dokumentation / Betriebsanleitung in Nordamerika
- Erfahrungen, Stolpersteine und Kulturunterschiede zur Betriebsanleitung EU/USA

Praxisbeitrag

Veranstungshinweise

Anmeldung

Die Anmeldung/Registrierung erfolgt über den Link <https://www.vdma.org/kalender/-/event/view/52812>. Anmeldeschluss ist der 16.10.2019. Die Anmeldebestätigung erhalten Sie ca. eine Woche vor der Veranstaltung.

Kosten

Die Tagungskostenpauschale (Tagungsgetränke, Mittagessen etc.) beträgt EUR 79,00 pro Teilnehmer zzgl. MwSt. (EUR 15,01). Sie erhalten **nach** der Veranstaltung eine Rechnung vom Maschinenbau-Institut.

Das Veranstaltungshotel berechnet uns die Tagungskosten auf der Basis der eine Woche vor Termin verbindlich genannten Teilnehmerzahl. Wir müssen deshalb angemeldeten Teilnehmern die Tagungskostenpauschale auch dann berechnen, wenn die telefonische/schriftliche Absage innerhalb von einer Woche vor Termin erfolgt. Wir bitten um Verständnis.

Veranstalter

Maschinenbau-Institut GmbH, ein Unternehmen des VDMA, Lyoner Str. 18, 60528 Frankfurt

Teilnahmebedingungen und Datenschutz

Mit der Anmeldung erkennen Sie die allgemeinen Teilnahmebedingungen der Maschinenbau-Institut GmbH an. Diese finden Sie in der aktuellen Version im Internet unter www.maschinenbau-institut.de/teilnahmebedingungen. Ihre Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsdurchführung sowie zur Information per Post oder E-Mail über aktuelle Angebote der VDMA-Gruppe verarbeitet. Eine Ansprache zum Zwecke der Information kann auch direkt durch die VDMA-Gruppe erfolgen. Der Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Information über aktuelle Angebote der VDMA-Gruppe können Sie jederzeit widersprechen. Der Widerspruch ist zu richten an: mbi@vdma.org. Weiterführende Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zu Ihren Betroffenenrechten finden Sie unter www.vdma.org/datenschutz.